

Sehr geehrte(r) Kematner Gemeindebürger(in)!

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung und möchten Ihnen im Rahmen dieses Folders einen kurzen Überblick über das „Feuerwehr-Jahr 2003“ geben.

Feuerwehrwahl 2003, Personalstatistik

Im Jahr 2003 wurde das Kommando neu gewählt:
Kommandant HBI Payrleitner Herbert
Kommandant-Stellvertreter OBI Neckar Josef
Kassier AW Schlapp Josef
Schriftführer AW Petkov Max



Eine weitere personelle Änderung ergab sich für unseren Kameraden Charko Andreas. Er führt seit Anfang 2003 das Amt des Oberamtswalters für Nachrichtenwesen im Abschnitt Neuhofen und ist für 13 Feuerwehren die Ansprechperson in diesem Fachgebiet. Die Feuerwehr Kematn wünscht ihm auf diesem Wege viel Erfolg bei seiner Arbeit.

Der Mitgliederstand beträgt zur Zeit 56 aktive Mitglieder und 8 Jugendmitglieder.

Ausbildung

Durch die vermehrte neue Ausrüstung war und bleibt die Ausbildung ein großer Schwerpunkt. Neben den planmäßigen Übungen und Schulungen wurde ein 8 Stunden Erste Hilfe Kurs besucht und das Technische Hilfeleistungsabzeichen (THL) Stufe 1 von 20 Kameraden absolviert. Dabei geht es darum, den Standort sämtlicher Geräte in den Feuerwehrfahrzeugen zu beherrschen und einen simulierten Einsatz bei einem Verkehrsunfall auszuführen (Absicherung, Ausleuchtung, Brandschutz und Menschenrettung).



Im Jahr 2003 wandten 5 Kameraden ihre Freizeit dafür auf, Lehrgänge an der OÖ Feuerweherschule besuchen um ihr Feuerwehrwissen zu erweitern. Für das Jahr 2004 wurden bereits wieder 7 Lehrgänge genehmigt.

Jugendgruppe

Die Jugendgruppe wird weiterhin in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren Achleiten und Gerersdorf-Schachen geführt. Aus dieser Zusammenarbeit ergibt sich eine wesentliche Arbeitserleichterung.

Die Jugendgruppe nahm 2003 an Bewerben, dem Wissenstest und dem Fußballturnier teil, bei dem sie als Sieger hervorgingen.

Anfang September konnte wieder ein Mitglied der Jugendgruppe in den Aktivstand übergeben werden. Durch die Jugendgruppe ist ein bestens ausgebildeter Nachwuchs für unsere Feuerwehr in den nächsten Jahren garantiert. Die Jugendfeuerwehr nimmt daher natürlich jederzeit Jugendliche ab 10 Jahren auf!

Einsätze

War es im Vorjahr das Hochwasser, was uns zu vielen Einsätzen forderte, war es heuer die Trockenheit. Es wurden vermehrt Wassertransporte durchgeführt und Wespennester entfernt.

<i>Einsatzart</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Eingesetzte Mannschaft</i>	<i>Einsatzstunden</i>
Brandeinsätze	10	139	295
Technische Einsätze (darunter Verkehrsunfälle, Insekteneinsätze, Pumparbeiten, Wassertransporte, usw.)	107	351	845

Doch diese Statistik zeigt weit nicht alle Arbeiten der Feuerwehr. Den Mammutanteil an Zeit verschlingen die Tätigkeiten rund um das Einsatzgeschehen wie die Herstellung der Einsatzbereitschaft nach Einsätzen, Sitzungen, Vorbereitung und Ausführung der Ausbildung, Administrative Tätigkeiten, usw.

Ausrüstung

Es wurde ein Hochleistungslüfter angekauft, der bei Bränden dazu verwendet werden kann, Objekte rauchfrei zu machen.

Neben zahlreichen kleineren Geräten wurde eine neue größere Motorsäge angekauft. Um für Überschwemmungen in Zukunft gut gerüstet zu sein, wurden neue Pumpen angekauft und Sandsäcke eingelagert.

Die alten Atemschutzgeräte wurden wegen Überalterung durch neue Geräte ersetzt, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen und einen optimalen Schutz der Mannschaft bieten.

Weiters wurde ein neuwertiges hydraulisches Bergegerät für Menschenrettungen bei Verkehrsunfällen angekauft und in unser Tanklöschfahrzeug eingebaut. Dies hat den Vorteil, dass wir nun unser Tanklöschfahrzeug zu einem „Allround-Fahrzeug“ ausgebaut haben, mit dem jetzt fast 90% der Einsätze abgewickelt werden können.

Feuerwehrfest 2003 Speedfire am 25. und 26. April

Unser neu organisiertes Feuerwehrfest „Speedfire“ war ein großer Erfolg. An beiden Tagen feierten rund 1000 Gäste die ganze Nacht. Das Fest findet 2004 wieder statt.

Maibaum

Zu einem Fixtermin in Kematen hat sich das Maibaum Aufstellen beim Feuerwehrzeughaus entwickelt. Am 30. April konnten wir unter musikalischer Begleitung der Musikkapelle Kematen/Piberbach den Maibaum aufstellen – und ihn auch vor etwaigen Diebstahlsversuchen bewahren.

Alarmierung

Anfang 2004 wird unsere Feuerwehr – als eine der ersten in OÖ - mit dem neuen digitalen Alarmierungssystem ausgestattet. Die zwei Kematner Sirenen werden dann voll digital angesteuert, was eine bessere Zuverlässigkeit, bei Einsätzen als auch bei Zivilschutz-Signalen, als das alte analoge, über 30 Jahre alte System gewährleistet.

Zusätzlich wurde eine telefonische Zusatzalarmierung neben der Sirene für die Feuerwehrmitglieder auf deren Mobiltelefone eingerichtet, um im Ernstfall möglichst viele Leute zu erreichen.

Ausblick auf das Jahr 2004

Das alte Kommandofahrzeug ist in einem sehr schlechten Zustand. Die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges in den nächsten Jahren ist unausweichlich, da dieses Fahrzeug am meisten für diverse Tätigkeiten benötigt wird.

Wir möchten uns auf diesem Weg auch bei den Unterstützern aus der Bevölkerung und der Wirtschaft bedanken, deren Spenden es uns erlauben unser Ziel zu erreichen:

Die Sicherheit für die Kematner Bevölkerung zu garantieren.

Für den Inhalt verantwortlich:

FF Kematen an der Kreams

Linzer Straße 3

A-4531 Kematen an der Kreams

Fotos: © FF Kematen an der Kreams



FF Kematen an der Kreams



Jahresrückblick 2003



**„UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE
SICHERHEIT“**